

Wetterauer Erklärung

Barrierefreie Freizeitgestaltung als Pflicht, nicht als Kür

Verfasst von Petra Bergmann, Fabian Budde, Gerhard Eschborn,
Patrick Hofmann, Ulrike Huf, Wolfgang Köhler, Julia Maiano, Katrin Raab, Erwin
Scharth, Tommy Speicher.

Wir fordern: Barriere-Freiheit für alle Orte!

Zum Beispiel:

- Spiel-Plätze
- Sport-Hallen
- Parks
- Freizeit-Angebote
- Veranstaltungs-Orte

Diese Orte müssen barriere-frei sein.

Diese Orte müssen für **alle Menschen** gut nutzbar sein.

Barriere-Freiheit darf **kein Extra** sein.

Barriere-Freiheit muss Pflicht sein.

Warum das alles wichtig ist:

- Weil **alle Menschen gleich** sind.
- Weil **niemand ausgeschlossen werden darf**.
- Weil **jeder Mensch das Recht hat**, zu spielen, Sport zu machen und Freizeit zu genießen.

Wenn wir das gemeinsam schaffen, wird unsere Gesellschaft besser.
Dann gilt: **Alle gehören dazu.**

Was ist Barriere-Freiheit?

Barriere-Freiheit bedeutet:

Alle Menschen können überall mitmachen.

Zum Beispiel:

- Menschen mit und ohne Behinderung.
- Alte Menschen.
- Kinder.
- Menschen mit Kinder-Wagen.

Barriere-Freiheit ist wichtig.

Dann ist unsere Gesellschaft gerecht.

Alle Menschen können dabei sein.

Alle Menschen können selbst entscheiden.

Barriere-Freiheit ist ein Menschen-Recht

Viele wichtige Gesetze sagen:

Barriere-Freiheit ist Pflicht.

Zum Beispiel:

- Die UN-Behinderten-Rechts-Konvention
- Das Grund-Gesetz
- Das Hessische Behinderten-Gleichstellungs-Gesetz
- Die Hessische Bau-Ordnung

Trotzdem gibt es noch viele Hindernisse.

Viele Orte in Hessen sind **nicht** barriere-frei.

Das ist ein Problem.

Spiel-Plätze

Spiel-Plätze sind wichtig.

Kinder lernen dort viel.

Kinder spielen dort zusammen.

Aber:

Viele Spiel-Plätze sind **nicht** für Kinder mit Behinderung.

Das ist ungerecht.

Wir fordern:

- Jeder neue Spiel-Platz muss barriere-frei sein.
- Jeder umgebaute Spiel-Platz muss inklusiv sein.
- Menschen, Eltern und Kinder mit Behinderung müssen mit-planen dürfen.
- Barriere-Freiheit muss Pflicht sein.
- Es gibt Geld vom Land. Bis zu 90 % der Kosten werden bezahlt.

Parks und Freizeit-Orte

Parks sind gut für die Gesundheit.

Man kann dort spazieren gehen.

Man kann andere Menschen treffen.

Aber: Viele Parks haben Hindernisse.

Das brauchen wir:

- Wege ohne Stufen
- Wege, die breit und rutschfest sind
- Sitz-Bänke mit Lehnen
- Barriere-freie Toiletten
- Hilfen für blinde Menschen

- Infos in Leichter Sprache
- Spiel-Geräte für Kinder im Rollstuhl

Veranstaltungen

Ein Gesetz in Hessen sagt:

Alle öffentlichen Gebäude müssen barrierefrei sein.

Das steht in **Paragraf 54 der Hessischen Bauordnung.**

Das bedeutet:

Alle Menschen sollen diese Gebäude gut nutzen können.

Zum Beispiel:

- Menschen mit Rollstuhl,
- blinde Menschen,
- ältere Menschen oder
- Menschen mit Lern-Schwierigkeiten.

Öffentliche Gebäude sind zum Beispiel:

- Bürger-Häuser,
- Gemeinde-Zentren,
- Kultur-Orte,
- Sport-Hallen,
- Mehrzweck-Hallen.

Das brauchen wir

In barrierefreien Gebäuden müssen viele Dinge beachtet werden.

Damit alle Menschen das Gebäude gut nutzen können.

Zum Beispiel:

- Rampen oder Aufzüge
- Türen die sich automatisch öffnen und breite Türen
- barrierefreie Toiletten (Toiletten für Alle)
- Genug Platz zum Bewegen
- Plätze für Rollstuhl-Fahrer*innen
- Informationen zum Hören und Sehen

Viele Menschen haben unsichtbare Behinderungen.

Zum Beispiel:

- Autismus
- ADHS
- Angst-Störungen
- Probleme mit Lärm oder Licht

Diese Menschen brauchen:

- weniger Lärm
- gedämmtes Licht
- Rückzugs-Räume
- Infos in Leichter Sprache

- kurze Warte-Zeiten beim Einlass

Wir fordern:

- „Stille Stunden“ bei Festen und Märkten
- Bereiche mit weniger Reizen
- Ruhe-Räume
- Leichte Orientierung mit Bildern und Pfeilen
- Leichte Sprache bei Veranstaltungen

Sport-Orte

Sport ist wichtig für alle Menschen.

Aber: Viele Sport-Orte sind **nicht** barriere-frei.

Das brauchen wir:

- Umkleiden ohne Hindernisse
- Toiletten für alle
- Rampen oder Aufzüge
- Plätze für Rollstuhl-Fahrer*innen
- Weniger Lärm und gute Beleuchtung
- Trainer mit Fortbildung für inklusiven Sport
- Rückzugs-Bereiche
- Markierungen auf dem Boden

Barriere-Freiheit ist kein Extra

Barriere-Freiheit ist ein Menschen-Recht.

Alle Menschen sollen überall mitmachen können.

Alle Kinder haben das Recht zu spielen.

Alle Menschen haben das Recht auf Freizeit, Sport und Kultur.

Wir fordern:

- Kein neuer Spiel-Platz oder Park ohne Inklusion
- Keine Planung ohne Menschen mit Behinderung
- Keine Veranstaltung ohne Rücksicht
- Keine Sport-Halle mit Hindernissen

Unsere Botschaft

- Alle Menschen sind gleich.
- Alle Menschen sollen mitmachen dürfen.
- Barriere-Freiheit muss überall sein.

Dann wird unsere Gesellschaft besser für alle.

Dann sagen wir: **Alle gehören dazu.**



Julia Maiano
Co-Vorsitzende
SPD AG Selbst Aktiv Hessen-Süd



Gerhard Eschborn
Co-Vorsitzende
SPD AG Selbst Aktiv Hessen-Süd